

Bericht an den Gemeinderat

GZ: BG 065941/2020/0001
GZ: A8-175/2020-43

Bearbeiterin des Bürgermeisteramtes:

Natalie Hofer

Bearbeiter der Finanzdirektion:

Michael Kicker

Betreff:

Pfarre Graz-Mariatrost: Entwicklungsprojekt Mariatrost 2030
(Purberg-Komplex)

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen,
Immobilien, sowie Wirtschaft und Tourismus

1. Genehmigung mehrjährige Subvention in Höhe von
€ 2.000.000,- für die Jahre 2021 bis 2024
2. Budgetvorsorge 2021 über € 500.000,-

BerichterstellerIn: *OR Pogner*

Graz, am 17.12.2020

Der Basilika-Komplex am Purberg umfasst 3.420 m² Nutzfläche (davon 1050 m² Basilika, 960 m² Klostertrakt Nord, 740 m² Klostertrakt Süd und 670 m² Klostertrakt Ost). Rund 30.000 Pilgerinnen und Pilger besuchen jährlich die Basilika in Graz-Mariatrost. Im gesamten Gebäudekomplex finden sich jedoch nicht mehr aufschiebbar schwere Baumängel und Schäden, Teilbereiche sind ohne Sanierung nicht mehr nutzbar. Der Purberg an sich hat viel ungenutztes Potenzial zur Verbesserung der Lebensqualität der BürgerInnen und BesucherInnen. Auch für Touristen und Wallfahrer ist das Entwicklungspotenzial hoch. Deshalb wurde seitens der Pfarre Graz-Mariatrost ein ganzheitliches Nutzungs- und Entwicklungskonzept, das „Entwicklungsprojekt Mariatrost 2030“ (in diesem Jahr sollen alle Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen sein) für den gesamten Gebäude- und Infrastrukturkomplex und den Purberg erstellt. Das Nutzungskonzept positioniert die Basilika Mariatrost (als einzige Basilika in der Stadt Graz und daher steirisches Kulturgut) als überregionalen Wallfahrtsort und beinhaltet die Errichtung eines „Mariatroster Begegnungszentrums“ im Nordtrakt mit regionalem Ansatz. Das Gesamtprojekt ist in drei Teilprojekte untergliedert, nämlich die „Renovierung der Basilika“, das Klostergebäude mit dem „Mariatroster Begegnungszentrum“ und die Renovierung von „Kirchplatz, Kirchplatzhäusern und der Angelusstiege“.

Teilprojekt 1: Basilika Renovierung

Innenrenovierung 2020 – 2022: Sakralraum: € 1,1 Mio.

Außenrenovierung 2021: Dach, Fenster, Fassade: € 0,6 Mio.

Teilprojekt 2: Nordtrakt/„Mariatroster Begegnungszentrum“

Das Begegnungszentrum (Gesamtnutzfläche rd. 1080 m²) soll Räumlichkeiten für Veranstaltungen, Feiern, Vorträge, Konzerte etc. über den „Pfarrbetrieb“ hinaus bieten.

Erdgeschoß: 200 m², Foyer-Neuerschließung durch Überdachung Innenhof-Westseite und ein VA-Raum mit ca. 50 m².

Obergeschoß: Festsaal mit 130 m² und zwei gegenüberliegenden Veranstaltungsräumen von 50 und 60 m². Foyer-Neuerschließung durch Überdachung Innenhof-Ostseite.

Eigener Gebäudeabschnitt mit Büroflächen von rd. 140 m² (Westseite).

Foyers auch für Bewirtung, Ausstellungen und Begegnungen nutzbar.

Summe Nutzfläche Veranstaltungsräume: rd. 500 m²

Moderne multimediale IT-Ausstattung

Catering- und Gastroflächen. Kooperation mit externem Gastropartner
 2021: Planung
 2022 – 2023: Bau
 € 4 Mio.

Teilprojekt 3: „Kirchplatz“

Renovierung Süd- und Osttrakt, Purberghäuser, Angelusstiege, Außenanlagen (geplant sind u.a. ein Cafe am Kirchplatz, ein Basilika-Regionalshop und öffentliche Sanitäranlagen), „grüner Berg“ (Parks, Grünanlagen, Sport)

2023 ff
 € 2,3 Mio.

Somit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von € 8 Mio. Am Finanzierungskonzept beteiligt sein sollen die Diözese, Stadt Graz und Land Steiermark, der Verein Freunde und Förderer der Basilika, Institutionen, Unternehmen und die Pfarre:

Summe Gesamtinvestition	8 000 000
davon Diözese	2 000 000
davon Stadt Graz/Land Steiermark	2 000 000
davon erwartete Förderung BDA	400 000
Durch Pfarre & Verein aufzubringen	3 600 000

Der Anteil der Stadt Graz in Höhe von € 1 Mio. soll, aufgeteilt auf die Jahre 2021 – 2024, somit jährlich € 250.000,-, aus dem Investitionsfonds entnommen werden. Für die Aufbringung der anderen Hälfte der Kosten in Höhe von € 1 Mio. wurde seitens des Bürgermeisteramtes ein Ansuchen zur Gewährung einer Bedarfszuweisung an das Land Steiermark, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer gestellt. Mit Schreiben vom 30.11.2020 wurde diese seitens des Landes, ebenfalls mit Flüssigstellung in den Jahren 2021 – 2024/jährlich € 250.000,-, bereits in Aussicht gestellt. Auch der Anteil des Landes wird durch die Stadt Graz zur Anweisung gebracht.

Aufgrund des vorstehenden Berichtes stellen der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus und der Stadtsenat als vorberatendes Gremium gemäß § 8 Abs 2 der

Förderungsrichtlinie der Stadt Graz i.V.m. § 93 Abs. 1 und § 95 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl.130/1967 idF LGBl.Nr. 34/2020 den

Antrag,

der Gemeinderat wolle beschließen:

1. Die Projektgenehmigung für die mehrjährige Subventionszusage über insgesamt € 2.000.000,- wird erteilt und verteilt sich wie folgt:

2021: € 500.000,-
2022: € 500.000,-
2023: € 500.000,-
2024: € 500.000,-

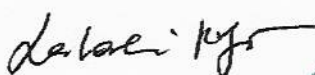
Die Bedeckung des städtischen Anteils von € 1 Mio. erfolgt durch eine Umschichtung aus dem Investitionsfonds. Der aktuelle Stand über Höhe und bisherige Verwendung des Investitionsfonds geht aus der Ausschussinformation für den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus hervor.

2. Der Finanzierungs- und Ergebnishaushalt 2021 werden wie folgt geändert:

Finanzstelle	Fonds	Finanzposition	Haushaltsprogramm	Beschreibung des HHP/der Fipos	Deckungsring	FVA 2021	EVA 2021
120	390000	1.777000		Kap.Transfers an priv. Organisationen	D.120005	+500.000	+500.000
120	940000	2.861000		BZ		+250.000	+250.000
180	970000	1.729000		Verstärkungsmittel		-250.000	-250.000

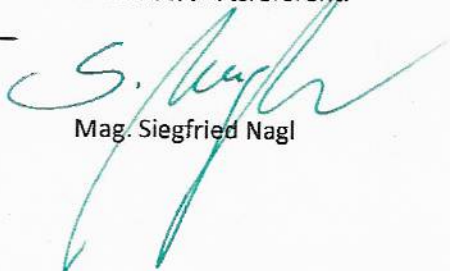
3. Förderungsempfänger ist die Pfarre Graz-Mariatrost, Kirchplatz 8, 8044 Graz. Die Auszahlung der Subvention erfolgt auf IBAN AT41.3822.3000.0020.5880, lautend auf Pfarre Graz-Mariatrost Renovierung.
4. Der Auszahlungszeitpunkt für die Subvention in Höhe von € 500.000,- wird per 23.03.2021 festgelegt, der Auszahlungszeitpunkt für die Subventionen in den Jahren 2022 bis 2024 jeweils per 23.03. des Jahres nach Vorlage eines Zwischenberichts bzw. einer Zwischenabrechnung des Antragstellers.

Die Bearbeiterin
des Bürgermeisteramtes:



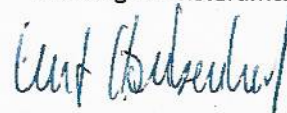
Natalie Hofer

Der Bürgermeister
als Stadtsenatsreferent:



Mag. Siegfried Nagl

Der Abteilungsvorstand
des Bürgermeisteramtes:



Mag. Gert Haubenhofer

Der Bearbeiter der
Finanzdirektion:

Der Finanzreferent:

Der Abteilungsvorstand
der Finanzdirektion:

Michael Kicker

Dr. Günter Riegler

Mag. Dr. Karl Kamper

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit Stimmen angenommen/abgelehnt/
unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien, sowie
Wirtschaft und Tourismus am 17.12.2020

Der/die SchriftführerIn:

A. Gamm

Der/die Vorsitzende:

ABSTIMMUNG IM UMLAUFWEGE !

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit Stimmen angenommen/abgelehnt/unterbrochen in
der Sitzung des Stadtsenats am

Der/die Vorsitzende:

S. G. / K.

Der Antrag wurde in der heutigen öffentl. nicht öffentl. Gemeinderatssitzung

bei Anwesenheit von GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit Stimmen / Gegenstimmen) **angenommen**.

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am 17.12.2020

Der/Die SchriftführerIn: *[Signature]*

	Signiert von	Kicker Michael
	Zertifikat	CN=Kicker Michael,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2020-12-02T09:58:51+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kamper Karl
	Zertifikat	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2020-12-02T12:31:12+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.



Signiert von	Riegler Günter
Zertifikat	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
Datum/Zeit	2020-12-03T09:08:38+01:00
Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.